



kino im
kesselhaus

märz'22

am campus krams | A-3500 Krams | kinoimkesselhaus.at



Diagonale'22
Festival des
österreichischen
Films

Graz, 5.—10.
April 2022

diagonale.at

#Diagonale22
#FestivalOfAustrianFilm

Liebes Kinopublikum,

ein großartiger Kinomonat – viele Filme, auf die wir schon lange warten, kommen nun endlich im Kino an. Ganz besonders freuen wir uns auf die **Österreich-Premiere** von **Rotzbub**. Der bayerische Filmemacher Marcus H. Rosenmüller hat gemeinsam mit Santiago Lopéz Jover die Figurenwelt von Manfred Deix zum Leben erweckt. Der 2016 verstorbene Karikaturist konnte noch das Drehbuch abnehmen und wird im Abspann als „Art Director“ geführt. Bei der Premiere am 17. März erwarten wir ganz besondere Gäste, also am besten gleich Karten sichern.

Wir wissen, in Zeiten wie diesen, tauchen wir zumindest privat gerne in Wohlfühlwelten ab und vermeiden schwere Themen. Aber wir möchten Ihnen trotzdem zwei ganz besonders wichtige Dokumentarfilme ans Herz legen. Der erste ist **Nasrin**, den wir Ihnen eigentlich schon anlässlich des „Tages der Menschenrechte“ im Dezember zeigen wollten. Ein herausragender Film über die iranische Rechtsanwältin und Menschenrechtsaktivistin Nasrin Sotoudeh, die zu 38 Jahren Gefängnis und 148 Peitschenhieben verurteilt worden ist. Im Anschluss gibt es ein Podiumsgespräch mit Amnesty-Aktivistin Parisa Mansouri und Univ. Prof. Dr. Siroos Mirzaei, Spezialist für den Nachweis von Folter, in Kooperation mit Amnesty International.

Der zweite Film ist **The Game – Spiel zwischen Leben und Tod** von Manuela Federl, der tief in die Flüchtlingsthematik eintaucht und ungeahnte Verstrickungen beleuchtet. Die deutsche Filmemacherin wird extra zum Filmgespräch anreisen.

Wir wünschen Ihnen aufregende (Kino-)Stunden und -Gespräche!
Ihr Kino im Kesselhaus-Team

ÜBERSICHT

Mi 02.03. 18:00 OmU **Dokumente:** Der Alpinist
20:00 DF In Liebe lassen
Do 03.03. 18:00 OmU In Liebe lassen
20:00 Dt.OF Wunderschön
Fr 04.03. 18:00 DF **Dokumente:** Der Alpinist
20:00 Dt.OF Wunderschön
Sa 05.03. 16:00 DF **Dokumente:** Der Alpinist
18:00 DF In Liebe lassen
20:00 Dt.OF Wunderschön
So 06.03. 12:00 Dt.OF **Filmfrühstück:** Wunderschön
15:30 DF **Kinderkino:** In 80 Tagen um die Welt
17:30 Dt.OF Wunderschön
20:00 DF In Liebe lassen

Mi 09.03. 18:00 Dt.OF **Dokumente:** An Impossible Project
20:00 DF Nowhere Special
Do 10.03. 18:00 DF Nowhere Special
20:00 OmU Licorice Pizza
Fr 11.03. 18:00 DF Tod auf dem Nil
20:30 OmU Nowhere Special
Sa 12.03. 16:00 DF **Kinderkino:** In 80 Tagen um die Welt
18:00 DF Der Mann, der seine Haut verkaufte
20:15 OmU Tod auf dem Nil
So 13.03. 12:00 DF **Filmfrühstück:** Tod auf dem Nil
15:30 DF **Kinderkino:** Paw Patrol
17:30 DF Tod auf dem Nil
20:00 OmU Licorice Pizza

Mi 16.03. 18:00 DF Tod auf dem Nil
20:30 DF Nowhere Special
Do 17.03. 17:45 Dt.OF **Dokumente:** An Impossible Project
20:00 Dt.OF **Premiere:** Rotzbub

| | | | |
|-----------|-------|-----|--|
| Fr 18.03. | 18:00 | OmU | Der Mann, der seine Haut verkaufte |
| | 20:15 | DF | Tod auf dem Nil |
| Sa 19.03. | 16:00 | DF | Kinderkino: Paw Patrol |
| | 18:00 | DF | Tod auf dem Nil |
| | 20:30 | DF | Der Mann, der seine Haut verkaufte |
| So 20.03. | 12:00 | DF | Filmfrühstück: Tod auf dem Nil |
| | 16:00 | DF | Kinderkino: In 80 Tagen um die Welt |
| | 18:00 | DF | Belfast |
| | 20:00 | OmU | Tod auf dem Nil |

| | | | |
|-----------|-------|-------|---|
| Mi 23.03. | 18:00 | Dt.OF | Dokumente: Soldat Ahmet |
| | 20:00 | DF | Belfast |
| Do 24.03. | 18:00 | OmU | Im Gespräch: Nasrin |
| | 20:45 | DF | Tod auf dem Nil |
| Fr 25.03. | 18:00 | DF | King Richard |
| | 20:45 | OmU | Belfast |
| Sa 26.03. | 16:30 | Dt.OF | Kinderkino: Maikäfer flieg! |
| | 18:30 | DF | Belfast |
| | 20:30 | OmU | King Richard |
| So 27.03. | 12:00 | DF | Filmfrühstück: Belfast |
| | 15:30 | Live | Kinderkino: Bilderbuch-Kino mit Live-Musik |
| | 17:30 | DF | King Richard |
| | 20:15 | DF | Belfast |

| | | | |
|-----------|-------|-------|---|
| Mi 30.03. | 18:00 | OmU | Im Gespräch: The Game – Spiel zwischen Leben und Tod |
| | 20:45 | Dt.OF | Rotzbub |
| Do 31.03. | 18:00 | Dt.OF | Rotzbub |
| | 20:00 | DF | King Richard |

Dt. OF = Deutsche Originalfassung / DF = Deutsche Fassung /

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln / OF = Originalfassung



2.-6.3.

In Liebe lassen

>>Regie: Emmanuelle Bercot >>Mit: Catherine Deneuve, Benoît Magimel, Cécile De France, Gabriel Sara u.a. >>OT: De son vivant
>>F 2021, 92 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

Ein Film über das Loslassen. Schauspiellehrer Benjamin erfährt, dass er unheilbar an Krebs erkrankt ist. Er nimmt die unbeholfenen Hilfsangebote seiner übertrieben fürsorglichen Mutter nur widerwillig an. Erst durch ihren Kontakt zu einem renommierten Onkologen gelingt es, dass Benjamin sich seiner Krankheit stellt. Es bleiben ihm vier Jahreszeiten, um seinen Frieden mit dem Tod zu schließen. **Emmanuelle Bercot erzählt dieses existenzielle Drama so unaufgeregt wie wahrhaftig und hat in Catherine Deneuve und Benoît Magimel zwei überragende Hauptdarsteller*innen gefunden.** „Ein trauriger, aber vor allem ein tröstlicher und berührender Film.“ (Süddeutsche Zeitung)

9.-16.3.

Nowhere Special

>>Regie: **Uberto Pasolini** >>Mit: **James Norton, Daniel Lamont, Eileen O'Higgins**, u. a. >>I/RO 2021, 96 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

John, der als Fensterputzer in einer nordirischen Stadt arbeitet, ist ein hingebungsvoller alleinerziehender Vater. Als er unheilbar erkrankt, bleiben ihm nur noch wenige Monate, um für den vierjährigen Michael eine Adoptivfamilie zu finden.

„Ein leiser, zu Tränen rührender Film, die zärtliche Geschichte eines Lebens, das endet, und eines anderen Lebens, das beginnt...“ (Screen Daily)

10.+13.3.

Licorice Pizza

>>Regie: **Paul Thomas Anderson** >>Mit: **Alana Haim, Bradley Cooper, Sean Penn, Tom Waits** u.a. >>CA/USA 2021, 133 Min., engl. OF mit dt. UT

Als der 15-jährige Gary die um 10 Jahre ältere Foto-Assistentin Alana erblickt, ist es um ihn geschehen. Inmitten eines Alltags aus Gelegenheitsjobs und Schauspielkarriere, Freunden und Politik, Vinyl und Super 8 ist diese turbulente wie ungewöhnliche Liebe angesiedelt. **Ausnahmeregisisseur Paul Thomas Anderson** widmet sich dieses Mal der wahren Liebe und dem Lebensgefühl der 70er im sonnigen Kalifornien.



Nowhere Special



Licorice Pizza

3.-6.3. / 6.3. Filmfrühstück

Wunderschön

>>Regie: Karoline Herfurth >>Mit: Karoline Herfurth, Nora Tschirner, Martina Gedeck, Joachim Król, Emilia Schüle, Friedrich Mücke u.a.

>>D 2020, 132 Min., dt. OF

Frauke finde sich schon lange nicht mehr attraktiv. Ihre Tochter Julie, die als Model arbeitet, deren Schwägerin Sonja, die zwei Kinder geboren hat, und die übergewichtige Schülerin Leya haben ähnliche Probleme. Sonjas beste Freundin Vicky hingegen sieht das pragmatischer. Und da gibt es auch noch Fraukes Mann Wolfi, der mit seinem Pensionsschock kämpft, Jungfamilienvater Milan, der den damit verbundenen Stress unterschätzt, und Franz, der gerne bei Vicky landen möchte.

Regisseurin und Darstellerin Karoline Herfurth erzählt sensibel, humorvoll und mit starkem Ensemble von den absurden Idealbildern, denen wir alle permanent nachhecheln.





Der Mann, der seine Haut verkaufte



Belfast

12.-19.3.

Der Mann, der seine Haut verkaufte

>>Regie: Kaouther Ben Hania >>Mit: Yahya Mahayni u.a. >>OT: The Man who sold his Skin >>BE/F 2020, 104 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Die Inspiration für ihren Film bekam Kaouther Ben Hania als sie das Werk „Tim“ im Louvre sah: Über mehrere Jahre hinweg tätowierte der belgische Künstler Wim Delvoye den Rücken eines Mannes und verwandelte ihn so in eine menschliche Leinwand. In Ben Hantias politischer Satire wird der syrische Flüchtling Sam Ali zum lebenden Kunstobjekt. **Eine berührende Fabel über Liebe, Freiheit und Identität.**

20.-27.3. / 27.3. Filmfrühstück

Belfast

>>Regie: Kenneth Branagh >>Mit: Jamie Dornan, Caitriona Balfe, Judi Dench, Jude Hill u.a. >>GB 2021, 98 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Belfast 1969. Kinobesuche, Matchbox-Autos und erste Schwärmerie: Der neunjährige Buddy erlebt eine glückliche Kindheit in einer nordirischen Arbeiterfamilie, als plötzlich die gewalttätigen Tumulte zwischen Katholiken und Protestanten auch seinen Alltag erschüttern. **Kenneth Branaghs bislang persönlichster Film bündigt die Geister seiner eigenen Vergangenheit mit der Magie des Kinos und gilt als großer Oscar-Favorit.**



11.-24.3. / 13.+20.3. Filmfrühstück

Tod auf dem Nil

>>Regie: Kenneth Branagh >>Mit: Kenneth Branagh, Gal Gadot, Armie Hammer, Rose Leslie, Emma Mackey, Annette Bening u.a. >>OT: Death on the Nile >>USA 2020, 126 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Kenneth Branagh verfilmt nach dem Erfolg von „Mord im Orient Express“ einen weiteren Klassiker von Agatha Christie. Er übernimmt dabei auch wieder selbst die Rolle des exaltierten wie meisterhaften Detektivs Hercule Poirot. Und auch der weitere Cast kann sich sehen lassen! Diesmal schließt sich Poirot einer bunt gemischten Reisegruppe an, die auf einem Dampfer den Nil bereist. Auf der Fahrt kommt es zum Mord an der schönen und reichen Linnet Doyle. Doch die Hauptverdächtige, die eifersüchtige Jacqueline de Bellefort, der Linnet ihren Verlobten abspenstig gemacht hat, hat ein Alibi. Ein Fall für Poirot! Denn es gibt zahlreiche weitere Verdächtige.

25.-31.3.

King Richard

>>Regie: Reinaldo Marcus Green >>Mit: Will Smith, Demi Singleton, Saniyya Sidney, Aunjanue Ellis, Jon Bernthal, Tony Goldwyn u.a.

>>USA 2021, 138 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Eislaufmutter? Tennisvater! Richard Williams hat einen ehrgeizigen Plan: Ohne selbst Tennis spielen zu können, möchte er seine beiden Töchter in der von wohlhabenden Weißen dominierten Sportart groß machen und ihnen damit eine Chance im Leben geben. Schon vor ihrer Geburt schrieb Richard ein detailliertes, 78 Seiten langes Trainingskonzept. Als Venus und Serena alt genug sind, gibt er ihnen Unterricht am heruntergekommenen, nur mehr von Gangs belagerten Tennisplatz und macht sie schrittweise zu zwei der besten Tennisspielerinnen aller Zeiten. **Will Smith begeistert mit der wohl vielschichtigsten Schauspielleistung seiner Karriere. Oscarverdächtig! (filmstarts.de)**



2.-5.3.

Der Alpinist

>>Regie: Peter Mortimer, Nick Rosen >>Mit: Marc-André Leclerc, Brette Harrington, Reinhold Messner, Barry Blanchard u.a. >>OT: The Alpinist >>I 2021, 82 Min., engl. OF mit dt. UT / DF

Marc-André Leclerc ist der geheimnisumwitterte Außenseiter der boomenden Kletter-Szene. Obwohl er die gewagtesten Solo-Touren der Geschichte dieses Bergsports unternimmt, zieht er kaum Aufmerksamkeit auf sich. Er ist ein öffentlichkeitsscheuer Nomade, besitzt weder ein Telefon noch ein Auto. Peter Mortimer („Durch die Wand“) ist von Leclercs Leistungen fasziniert, so lässt er mit dem Wunsch nicht locker, ihn zu porträtieren. Er begleitet den 23-Jährigen mit der Kamera bei einem historischen Abenteuer in Patagonien. **In spektakulären Aufnahmen werden auf der Kinoleinwand die Größe, Schönheit und Gefahr des Kletterns spürbar.** „Atemberaubend“ (The Hollywood Reporter)





An Impossible Project



Soldat Ahmet

9.+17.3.

An Impossible Project

>>Regie: Jens Meurer >>Mit: Florian Kaps, Ilona Cerowska, Dana Martin, Anna Kaps u.a. >>D/A 2020, 93 Min., dt. OF

In Zeiten der vollständigen Digitalisierung feiern Vinyl und analoge Fotografie, Handgeschriebenes und Selbstgemachtes ein Comeback. Für manche Idealisten wird die Rettung des Analogens zu einer Lebensaufgabe. Florian „Doc“ Kaps etwa riskierte bereits 2008 sein gesamtes Vermögen, um die letzte Polaroid-Fabrik der Welt vor dem Aus zu bewahren. **Eine amüsant charmante Hymne an die Sinnlichkeit analoger Dinge.**

23.3.

Soldat Ahmet

>>Regie: Jannis Lenz >>A 2021, 76 Min., dt. OF

Ein Soldat weint nie! Der 29-jährige Ahmet, Sohn türkischer Einwanderer, ist pflichtbewusster Sanitäter beim Österreichischen Bundesheer und begabter Boxer. Doch der Wunsch, sich wie er selbst zu fühlen, lässt ihn einen alten Traum verfolgen: Schauspielunterricht zu nehmen! **Jannis Lenz zeichnet das auf der Diagonale ausgezeichnete sensible Porträt eines Menschen mit vielen Facetten**, den Stärke und Vehemenz ebenso auszeichnen wie Zartheit und Humor.



30.3. Im Gespräch

The Game – Spiel zwischen Leben und Tod

>>Regie: Manuela Federl >>A 2021, 90 Min., OF mit dt. UT

>>Im Anschluss Gespräch mit der Regisseurin

Viele Flüchtende stranden an der bosnisch-kroatischen Grenze. Sie leben hier unter katastrophalen Umständen und ohne jede Perspektive. Ein kleines bayrisches Filmteam, das einen Hilfstransport begleitet, wird Augenzeuge von „The Game“: Es sind die irrational erscheinenden täglichen Versuche, illegal die EU-Grenze zu überqueren. An diesem Spiel nehmen nicht nur junge Männer teil. Ganze Familien machen sich immer wieder auf den Weg und werden zurückgeschickt. Bald ist klar, dass bei diesem Spiel auch Schlepper, die Polizei und internationale Organisationen mitmischen. [Im Anschluss laden wir zu einer Gesprächsrunde mit Regisseurin Manuela Federl.](#)

6.-20.3.

In 80 Tagen um die Welt

>>Regie: Samuel Tourneux >>OT: Around the world in 80 days

>>F/BE 2021, 82 Min., DF >>Empfohlen ab 6 Jahren

Das Seidenäffchen Passepartout träumt von großen Abenteuern und schließt mit dem listigen Entdecker-Frosch Phileas Frogg eine Wette ab: Kann es gelingen, in nur 80 Tagen die Welt zu umrunden? In Wahrheit plant Phileas jedoch, sich mit dem Wetteinsatz einfach aus dem Staub zu machen, anstatt die Reise anzutreten. **Sehr frei nach Jules Vernes entstand ein rasantes und kurzweiliges Animationsabenteuer.**

13.+19.3.

Paw Patrol

>>Regie: Cal Brunker >>Mit: Dax Shepard, Kim Kardashian West, Randall Park u.a. >>USA 2021, 88 Min., DF >>Empfohlen ab 5 Jahren

Die Paw Patrol – das sind Ryder und seine sechs Rettungshunde, die schon bei manchem Problem in Adventure Bay geholfen haben. Diesmal erreicht sie ein Hilferuf aus der Abenteuerstadt: Fiesling Besserwisser wurde dort zum Bürgermeister gewählt und droht die Metropole mit einer verrückten Wettermaschine ins Chaos zu stürzen. **Ein großes Vergnügen - nicht nur für Hundefans: Auf die Pfoten! Fertig! Los!**



In 80 Tagen um die Welt



Paw Patrol

27.3.

Bilderbuch-Kino mit Live-Musik

>>Erzähler: René Bein >>Musik: Raino Rapottnig >>Konzept: Margarete Erber-Groß >>Dauer: ca. 45 Minuten >>Empfohlen ab 3 Jahren

Zum ersten Mal ins Kino! Endlich gastiert das WienXtra-Bilderbuch-Kino wieder bei uns, das sich darauf spezialisiert hat, den jüngsten Zuschauer*innen ab 3 Jahren ein altersgerechtes Erlebnis auf großer Leinwand zu bieten. **Eine liebevoll aus ausgezeichneten Bilderbüchern zusammengestellte Diashow wird von Live-Erzählungen und Live-Musik begleitet.** Diesmal erleben wir die spannenden wie humorvollen Geschichten aus: „Als das Faultier mit seinem Baum verschwand“ von Oliver Scherz und der Illustratorin Katja Gehrman, „Nalle will Bestimmer sein“ der schwedischen Illustratorin Stina Wirsén und „Hamster Heinz auf Schatzsuche“ von Raoul Krischanitz.





26.3.

Maikäfer flieg!

>>Regie: Mirjam Unger >>Mit: Zita Gaier u.a. >>A 2016, 109 Min., dt. OF
>>In Koop. mit Karikaturmuseum Krems >>Empfohlen ab 12 Jahren

Anlässlich der aktuellen Ausstellung im Karikaturmuseum Krems „Christine Nöstlinger und ihre Buchstabenfabrik“ zeigen wir Mirjam Ungers mehrfach ausgezeichnete Verfilmung von Nöstlingers autobiographischem Jugend-Roman, der aus der Perspektive eines halbwüchsigen Mädchens auf das Wien der Nachkriegszeit blickt. **Tipp: Am 27.3. um 10:30 ist Mirjam Unger bei „Kunst&Kipferl“ im Museum zu Gast.**

Kinoabend für Pädagog*innen am Do, 24. März 2022

>>18:00 **NASRIN** (im Anschluss Podiumsgespräch)

>>20:45 **TOD AUF DEM NIL**

Anmeldung und Details unter: kinoimkesselhaus.at/de/schulen



24.3. Im Gespräch

Nasrin

>>Regie: Jeff Kaufman >>Mit: Ann Curry, Narges Hosseini, Shirin Ebadi u.a. >>Iran 2020, 91 Min., OF mit dt. UT >>In Kooperation mit Amnesty International >>Podiumsgespräch im Anschluss

Wir freuen uns das geplante Programm vom „Tag der Menschenrechte“ nachholen zu können und zeigen den mehrfach preisgekrönten Dokumentarfilm über die iranische Menschenrechtsanwältin Nasrin Sotoudeh. Die Trägerin des „Alternativen Nobelpreises“ kämpft seit vielen Jahren für die Rechte von Frauen und Andersdenkenden in ihrem Land. 2019 wurde sie zu 38 Jahren Gefängnis und 148 Peitschenhieben verurteilt. Im Anschluss Gespräch mit Amnesty-Aktivistin Parisa Mansouri und Univ. Prof. Dr. Siroos Mirzaei, Spezialist für den Nachweis von Folter. **„Nasrin wird Sie auf die Ungerechtigkeit wütend machen und Ihnen Hoffnung geben. Der Film muss unbedingt gesehen werden.“ (Gloria Steinem)**

17.3. Premiere / 30.+31.3.

Rotzbub

>>Regie: Marcus H. Rosenmüller, Santiago López Jover >>A 2021, 90 Min., dt. OF >>In Koop. mit Karikaturmuseum Krems und Film-laden >>17.3. Premiere in Anwesenheit der Filmcrew

Beim Wirten in Siegheilkirchen sitzt ein Rotzbub und zeichnet die nackte Fleischhauerin. Die Bilder erregen den ganzen Ort, der Rotzbub heißt Manfred Deix und hat Talent. Doch einen Maler braucht so eine Kleinstadt im Österreich der 1960er vor allem zum Überpinseln ihrer braunen Flecken. Ein Animationsfilm nach den Karikaturen des großen Analytikers der Untiefen der österreichischen Nachkriegsseele? Der 2016 verstorbene Manfred Deix war selbst Feuer und Flamme für das gewagte Projekt und arbeitete an dem autobiografisch inspirierten Drehbuch mit. **Mit den Stimmen von u.a. Roland Düringer, Erwin Steinhauer, Adele Neuhauser oder Thomas Stipsits, erwacht der Deix-Kosmos nun zum Leben.**





Wunderschön



Belfast / Bild oben: Tod auf dem Nil

Filmfrühstück im März

Auch im März gibt es an allen Sonntagen unser beliebtes Filmfrühstück. Das Frühstück beginnt jeweils um 10:00 Uhr im 2Stein, das Filmscreening dann um 12:00 Uhr im Kino.

ÜBERBLICK

- 06.03. Wunderschön
- 13.03. Tod auf dem Nil
- 20.03. Tod auf dem Nil
- 27.03. Belfast

Tickets & Reservierung

Kauf: Online unter kinoimkesselhaus.at, oder an der Kinokassa

Reservierung: Online; an der Kinokassa oder T. 02732/90 80 00
an Spieltagen jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Kartenabholung: bis spätestens 30 Min. vor Filmbeginn

Print@home: Alle Tickets können zuhause ausgedruckt werden
und Sie ersparen sich die Abholung 30 Min. vor Filmbeginn.

Eintrittspreise in EUR

| | |
|---|-----------------------------------|
| Normal | 9,- (Kat. 1) / 8,- (Kat. 2) |
| Ermäßigt* | 8,- (Kat. 1) / 7,- (Kat. 2) |
| <26 | 6,50 |
| Gruppe ab 10 Personen | 7,- |
| Kino-Mittwoch: Einheitspreis | 7,- |
| 10-er Block (2 Karten/Vorstellung einlösbar) | 70,- |
| Filmfrühstück: Frühstück & Film | 16,50 |
| (ab 10:00 Frühstück Filmbar, 12:00 Filmbeginn) | |
| Filmfrühstück: nur Film | 7,50 |
| Filmüberlänge (> 120 Min.) | 1,- Mehrkosten |
| Kinderkino | 6,50 / 6,- |
| 27.3. Bilderbuch-Kino | 6,50 / 6,- mit NÖ Familienpass |

* **Ermäßigungen** siehe kinoimkesselhaus.at.

Mit den Kinotickets von „Maikäfer flieg!“ und „Rotzbub – Der Deix-Film“ gibt es eine Ermäßigung von 50 % auf den Eintritt im Karikaturmuseum Krems.

Kinoöffnungszeiten: jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Parken: 3 Stunden gratis im Parkhaus „campus west“,
Park-Ticket vor Filmbeginn an der Kinokassa entwerfen lassen.

Bei allen Kinovorführungen ist induktives Hören möglich. 



Filmbar

Die Filmbar verbindet Genuss mit Kultur. Denn das ist immer eine perfekte Kombination.

Öffnungszeiten: Mi-So ab einer Stunde vor der ersten Kinovorstellung. Das Filmfrühstück findet bis auf weiteres im 2Stein statt.

Kontakt: www.filmbar.at und Tel.: 02732 / 79 21 58

COVID-19

Alle aktuell geltenden Regeln und eventuelle Programmänderungen finden Sie unter: www.kinoimkesselhaus.at.

Förderer



 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Sponsoren

Raiffeisen
Niederösterreich 

 Die Niederösterreichische
Versicherung

 **EVN**

Partner

 EUROPA CINEMAS
MEMBER PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION

 NÖN
ON CULT

 ORF NÖ
NIEDERÖSTERREICH

 ray

 FIM4



 Wachau
Kultur Landschaft

 KREMSER BANK

 filmbar
im Kesselhaus

 KARIKATUR
MUSEUM
KREMSER

Impressum: >>Herausgeber: NÖ Festival und Kino GmbH >>Filmauswahl: Paula Pöll, Katharina Kreuzer >>Texte: Barbara Pluch >>Redaktion: Andrea Grillmayer >>Coverfoto: Belfast (Universal)
>>Fotos: Filmverleihe, Kino im Kesselhaus, Konzertagenturen, Verlage >>Grafik: scheiber-graphics
>>Druck: Schiner >>DVR: 3003863

IMAGO DEI FESTIVAL

11. MÄRZ-
2022

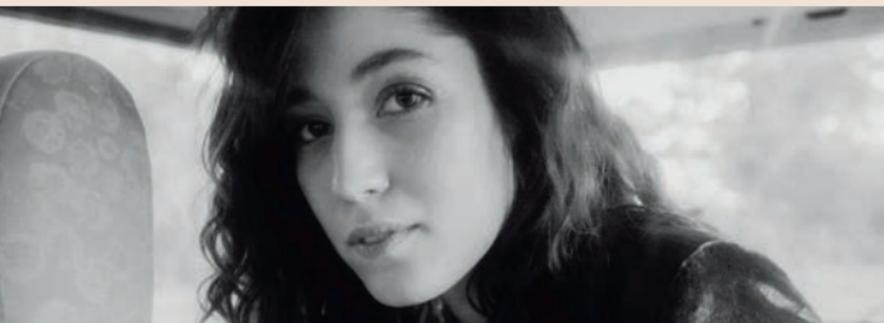
18. APRIL
KREMS

Freitag, 01. April
16:00 Uhr

Kino im Kesselhaus

DREI SÖHNE

Birgit-Karin Weber—Regie, Drehbuch
Birgit-Karin Weber, Steve Enste,
Martin Schilling—Kamera
Simon Laks—Musik



2.4. **OSKA – Hallucinating Tour** | Konzert | 20:30

Maria Burger begibt sich als Indie-Pop Singer-Songwriterin OSKA mit ihrem beeindruckenden Debütalbum „My World, My Love, Paris“ auf die musikalische Spuren von Jack Johnson, Kate Nash, Sara Bareilles und der irischer Folkmusik.

Tickets: VVK: EUR 18,- / AK: EUR 20,-

Österreichische Post AG | Sponsoringpost | 05Z0361455

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

KULTUR 
NIEDERÖSTERREICH